

## Vorstand des Bürgervereins besichtigt Basaltsteinbruch Hühnerberg

Wenn sich die Mitglieder des Vorstandes treffen ist normalerweise Arbeitseinsatz angesagt oder eine der Veranstaltungen des Bürgervereins vorzubereiten. Einmal im Jahr allerdings steht zur Belohnung für den ehrenamtlichen Einsatz gemeinsamer Müßiggang zusammen mit den Partnerinnen oder Partnern, die bei den meisten Aktivitäten mithelfen, in Form einer Vorstandstour in die nähere Umgebung auf dem Programm.

In diesem Jahr konnte nach einem gemeinsamen Frühstück in Quirrenbach bei hochsommerlicher Hitze auf einer organisierten Führung der sonst nicht zugängliche Basaltsteinbruch in Hühnerberg besichtigt werden. RPBL-Betriebsleiter Stefan Ennenbach lotste die Gruppe an den Rand des 160 Meter tiefen Kraters und durch die imposanten Produktionsanlagen, in denen an Werktagen jeweils rund 5.000 Tonnen des wichtigen Baustoffes gewonnen werden. Hierbei lieferte er nicht nur Wissenswertes über Geschichte und Zukunft des Steinbruchs sowie die Schwierigkeiten des Abbaus inmitten eines Naturschutzgebiets, sondern auch über die Verwendung von Basalt aus dem Oberhau, der sogar in der Weltraumforschung eingesetzt wird.

Nach so viel geistiger Nahrung hieß es, den wieder aufkommenden Hunger bei einem Abendessen in Oberpleis zu stillen, bevor der Abend bei dem einen oder anderen Kaltgetränk ausklingen konnte.